Die Weissagung des alten Agyptens

AtemuXTea

Von shadowanime1

Kapitel 10: Das Sieg über die Schatten

Das Sieg über die Schatten

Wird das Licht gewinnen, oder wird die Welt in ewiger Dunkelheit versinken?

Kapitel 9

" Tea...."

" Wie kann das sein?" fragte Shimon

" Das hat mir meine Kette nicht gezeigt Shimon."

" Was soll das? Du hattest sterben sollen!" sagte er und stand auf.

" Egal ,dann stirbst du eben jetzt!"

Mit diese Worte warf er eine dunkle Energiekugel in ihre Richtung aber ihr Ring erschafte einen Schutzschild und wehrte den Angriff ab.

" Na warte! Ich hab viel zu lang auf dieses Moment gewartet und du wirst es mir auf kein Fall wegnehmen!"

Er erschafte eine noch stärkere und riesige Kugel die er auf sie warf. Ihr Schild beschützte sie aber auch diesmal und als sich ihre Kräfte trafen fingte ein sehr starker Erdbeben brach auf.

" Das ich leider nicht zulassen."

/ Atemu braucht mich./

Sie erschafte auch ein Lichtkugel mit die sie ihm nochmal traf und durchs Wand schubste. Danach wurde alles Still. Als sie ihr Blick wieder auf Atemu wendete sah sie das er auf dem Boden auf sein Rücken lagte. Seine Hand hatte er immer noch auf seine Wunde die ganz stark blutete und seine Kleidung mit Blut verschmierte.

/ Atemu./

Sie ging zu ihm und kniete neben ihm(Atemu ist mit der Kopf nach Rechts und Tea stehet hinter ihm wenn Mann sie von vorne sieht). Sanft legte sie ihr Hand auf seinen Wange und drehte sein Kopf zu ihr, wobei er seine Augen öffnete.

" Tea....." sagte er ganz leise und schwach.

Tea schenkte ihm ein süßes Lächeln bevor sie sich zu ihm beugte und ihm küsste. Ihr Hand gliet von seiner Wange über sein Brust bis zu sein Bauch und als sie seine Wunde berührte erschien ein kleines Licht die sie heilte. Danach löste sie sich von ihm und stand auf. Er sah sie immer noch an.

" Ich muss jetzt gehen."

Sie drehte sich um und ging langsam zur Tur.

// Gehen?//

"Nein....bitte...."

Ganz schnell stand er auf und rannte zu ihr. Als er aber ihr Schulter berührte ging seine Hand durch ihm.

// Was?//

"Es ist durch ihr gegangen!" sagte Isis.

"Tea...."

Sie blieb jetzt stehen und drehte sich zu ihm. Als sich ihre Augen trafen sah er in ihre unendliche Traurigkeit. Sie war auch kurz darauf zu weinen.

"Ich muss gehen Atemu."

"Nein."

"Ich gehöre nicht hierher."

"Doch Tea."

Er näherte sich ihr.

"Du darfst nicht gehen! Das erlaube ich nicht!"

"Du hast aber Nichts über mein Leben zu bestimmen."

"Doch, wenn ich dich nicht nochmal verlieren will."

"Wie?"

Ihr Blick wurde jetzt ein bisschen verwirrter.

"Ich will das du hier, bei mir bleibst."

Ganz langsam hob er seine Hand um ihre Wange zu berühren aber stoppte als es nur noch wenige cm waren. Tea wendete ihr Blick zu seine Hand und danach wieder zu ihm.

"Warum stopst du?"

"Weil ich dich nicht berühren kann, obwohl ich es, so gern tun würde."

"Warum?"

"Weil ich dich liebe."

Bei diese Worte konnte ihre Tränen nicht länger unterdrücken und sie liefen eine nach die andere auf ihre Wangen und fielen auf dem Boden. Atemu kam ihr noch näher und ihre Gesichter waren nur cm von einander entfernt.

"Und weil ich dich brauche Tea."

Er sah sie ganz tief an. Tea schloss kurz ihre Augen und nahm danach seine Hand in ihre. Zu seine Überraschung konnte er sie jetzt spüren. Ganz vorsichtig legte er dann seine andere Hand um ihre Talie und konnte auch diesmal ihr Haut fühlen.

"Du.....du brauchst mich.....wirklich?"

"Ja."

Beide konnten das warme Atem des anderen auf ihr Gesicht spüren und als sich ihre Lippen fast berührten fingte die Erde nochmal an zu beben. Der Wand durch dem Mefisto gegangen war stürzte ein und ein riesiger, schwarzer Drache mit einem Furcht einflussender Schrei erschien. Der Dach stürzte auch als er seine Flügel öffnete.

"Was in Name aller Gotter ist das?" fragte Mahado.

"Wie könnt ihr es wagen? Ich werde mich niemals von eine blode Gore besiegen lassen!"

"Mefisto?" fragte Shimon.

"Ganz Recht du alter Narr! So leicht werde ich nicht aufgeben! Ich werde meine Rachen haben egal was passieren wird!"

Als er das sagte flog das Kugel in dem sich die Millenniums Gegenstände befanden zu

ihm und bildete eine Kette um sein Hals.

" Jetzt wird mich Niemand mehr aufhalten konne!"

Mit diese Worte warf er ein riesieges Feuerball auf die beiden. Atemu umarmte Tea ganz fest und stellte sich zwischen sie und dem Feuerball um sie zu beschutzen. Tea umarmte ihm auch aber, obwohl ihr Schutzschild sich nochmal aktiviert hatte, schafte sie es den Angriff nicht zu abzuwehren.

" Dieses Schutzschild wird euch diesaml nicht schutzen!"

Seine Kette leuchtete ganz rot an und die Kugel wurde noch grosser.

" Pharao!"

" Auf euch wartet dasselbe Schicksal Priester!"

Noch mehr Feuerballe fielen vom Himmel und hatte sie sicher umgebracht, hatte Tea sie nicht auch mit einen Schutzschild beschutzt. Dieser Einsatz kostete sie aber viel Energie und Atemu konnte spuren das sie ihr Gleichgewicht langsam verlor.

" Wie lange glaubst du kannst mich noch aufhalten Madchen? Ich werde immer starker und du nur schwacher!"

" Hor nicht auf ihm Tea!"

" Aber er.....er hat Recht Atemu.....ich kann ihm.....nicht langer aufhalten.....aber die Priester.....durfen nicht sterben.....und du auch nicht...."

Sie druckte ihm noch fester an sich.

" Dann kampft weiter Tea. Du kannst es schaffen, ich glaube an dich auch wenn ich es fruher nicht getan aheb."

" Atemu du..."

" Verzieh mir bitte, ich...."

" Ich weiss schon.....ich hab's gehort....du hast mich.....zuruck gebracht.....dein Kuss...."

" Ich werde dasselbe Fehler nicht noch einmal machen Tea. Ich bleibe bei dir egal was."

" Wirklich?"

" Ja. Auch wenn wir vielleicht sterben werden, werde ich so lange auf deine Seele suchen bis ich es gefunden habe. Das schwore ich dir."

/ Atemu./

" Ihr liefen noch Tranen und bei Atemu's Worte fangte ihr Ring an noch starker zu leuchten.

" Wenn ich....all meine Krafte gegen ihm einsetze....kann ich ihm vielleicht....vielleicht besiegen Atemu..."

" Nein Tea das wird dich sicher umbringe."

" Ich will dich....aber nicht..."

" Nein!"

Er loste sich nur ein bischen von ihr um sie sehen zu konnen.

" Du hast es schon einmal getan und ein zweites Mal wird es nicht geben! Hast du mich verstanden? Es wird nicht geben!"

Mit diese Worte kusste er sie und druckte sie noch fester gegen sich.

" Lieber sterbe ich hier und jetzt mit dir als ohne dich!"

Er kusste sie erneut aber diesmal schenkte er ihr in dieses Kuss all seine Liebe.

/ Atemu.../

// Dich verliere ich nicht nochmal Tea, auf kein Fall.//

Ihre Finger Kralten sich in sein Hemd und sie druckte ihm auch ganz fest an sich. Ihre Flugel bewegten sich jetzt von allein und umschliessten ihre Korper. Ein noch starkeres Licht erscheint die alle Feuerballe vernichtete. Mit dieses Licht kehrte auch der Sonne zuruck.

" Was soll das?"

Aus dem Licht fliegten weisse Ketten umschliessten und ihm fest an der Wand hinter hielten. Danach erschien ein weisses Phonix der zu ihm flog und ihm seine Kräfte nahm.

" Ahhhh!"

Die Kette teilte sich wieder und die 7 Millenniums Gegenstände flogen zu ihre Besitzer. Mefisto verwandelte sich wieder in ein Mensch aber nachdem sein Ring zerstört wurde, wurde er von seine eigene Dunkelheit gefangen genommen und verschwandte. Das Licht das Atemu und Tea umgebte verschand danach auch und all die zerstorten Wände wurden wieder vollständig.

Endlich habe die beiden es bestenden, toll nicht wahr? Es werden aber noch einige Kapitel geben also bleibt noch dran.